

ASIEN: KAMBODSCHA

KAMBODSCHA: VON ANGKOR ÜBER PHNOM PENH ZUR KÜSTE ("BIOBIKE"-REISE)

- > 2 Tage Tempelstadt Angkor per Rad erkunden
- > Hauptstadt Phnom Penh mit Königspalast
- > 2 Übernachtungen im Chi Pat Regenwald
- > Badetag auf kleiner Palmeninsel

Diese Radreise enthält alle Highlights Kambodschas. Unsere Radtour beginnt in Siem Reap mit einer Hauptattraktion Kambodschas, der beeindruckenden Tempelstadt Angkor Wat. Wir erkunden größtenteils abseits der Touristenpfade die Umgebung der dortigen Landschaft und erreichen im Anschluß über die Hauptstadt Phnom Penh die Küstenregion. Im Phnom Kulen Nationalpark besuchen wir ein Öko-Projekt, das sich den Erhalt des Regenwalds und der Mangrovenlandschaft zum Ziel gesetzt hat. Den Abschluss unserer Fahrradreise in Kambodscha bilden einige Tage an der kambodschanischen Küste.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Individuelle Anreise nach Siem Reap

Siem Reap, was wörtlich übersetzt die „Niederlage von Siam“ heißt, ist die wohlhabendste Region im heutigen Kambodscha. Nach dem Einchecken haben wir Zeit zur freien Verfügung am Pool oder einen Spaziergang durch den alten Markt. 5 ÜN in Siem Reap.

2. Reisetag: Angkor Rundfahrt

Nach dem Frühstück erkunden wir mit dem Rad die „Große Hauptstadt“, besser bekannt als Angkor Thom, die vom König Jayavarman VII Ende des 12. Jahrhunderts zur neuen Hauptstadt des Angkorreichs ernannt wurde. Bei dieser Radtour besuchen wir das prunkvolle Süd-Tor der Stadt, den Bayon-Komplex, die faszinierende Terrasse der Elefanten, die Terrasse des Lepra-Königs (eines der schönsten Kunstwerke der Khmer), sowie den Tempelberg Baphuon. Wir biken weiter abseits durch die berühmte Tempelanlage Ta Prohm. Anders als die meisten Tempel von Angkor wurde Ta Prohm in dem Zustand gelassen, in dem er vorgefunden wurde. Die fotogene und atmosphärische Kombination der Bäume, die aus den Ruinen herauswachsen, machen den Tempel für die Besucher besonders anziehend. Am Nachmittag fahren wir zum Hauptkomplex, dem Angkor Wat Tempel. Dieser wurde Mitte des 12. Jahrhunderts von Suryavarman II erbaut und gilt als das geistige, politische und geographische Zentrum des Khmer-Reiches (ca. 40km).

3. Reisetag: Bootstour auf dem Tonle Sap

Heute radeln wir vorbei an riesigen Reisfeldern und tauschen nach einigen Kilometern die Räder gegen einen Ochsenkarren ein. Während eines Picknicks genießen wir frischen Kokosnuss-Saft bei einer Gastfamilie. Am Nachmittag geht es dann weiter mit dem Rad in das Dorf Mechrey. Dort werden wir mit einem Holzboot einen Ausflug auf dem Tonle Sap See unternehmen. Während der Bootsfahrt besuchen wir schwimmende Häuser die durch die Fischerei entstanden sind. Der Tonle Sap ist der größte und einer der fischreichsten Süßwasserseen in Südostasien, der 1992 zum UNESCO-Biosphärenreservat aufgenommen wurde. Nach dem Besuch des schwimmenden Dorfes werden wir vom Begleitfahrzeug zurück zum Hotel gebracht (ca. 50km).

4. Reisetag: Rund um Angkor Wat

Unsere Radtour führt uns heute auf unbefestigten Straßen durch ländliche Dörfer. Weiter geht es auf flacher Straße ca. 7km zum Tempel von Banteay Samre. Von dort geht es wieder auf unbefestigten Straßen durch ansprechende Dörfer, an Reisfeldern entlang und bis zum außerhalb der eigentlichen Tempelstadt liegenden Tempel Banteay Srey, der aus rosa Sandstein gebaut ist. Der Tempel gilt als Juwel der Khmer-Kunst und verfügt über eine aufwendige Dekoration mit kleinsten Details. Bevor wir den Tempel erreichen stärken wir uns noch bei einem Picknick. Vom Tempel können wir zurück zum Hotel mit dem Rad fahren oder auch im Begleitfahrzeug. Auf dem Rückweg machen wir Halt in einem Dorf, das darauf spezialisiert ist Palmzucker, Palmblätter-Produkte und sonstige verschiedene lokale Souvenirs herzustellen. Danach geht es zurück in unser Hotel (ca. 40-60km).

5. Reisetag: Zum Wasserfall am Phom Kulen Nationalpark

Auf unbefestigter Straße geht es heute weiter, dann ca. 27km auf asphaltierter Strecke bis zum Phom Kulen Nationalpark. Ein recht steiler Abschnitt führt uns hinauf zur Hochebene, gerne kann hier in unser Begleitfahrzeug umgestiegen werden. Nach einigen Kilometern erreichen wir den Wasserfall und können uns in der Badegumpe erfrischen. Später brechen wir dann zu einer geführten Wanderung zur riesigen Buddha-Statue auf, die aus tausenden Schnitzereien besteht und von heiligem Wasser umgeben ist, das aus der Erde strömt. Der Nationalpark Phnom Kulen ist einer der größten Nationalparks Kambodschas (auch Berg der Litschi-Bäume genannt). Dieser Berg war einst die alte Hauptstadt und im Jahre 802 erklärte König Jayavarman II, nachdem er als "Gott der Könige" ernannt wurde, die Unabhängigkeit von Java und gebar somit die Geburtsstunde des unabhängigen Khmer-Reiches (ca. 55km).

6. Reisetag: Von Siem Reap nach Phnom Penh

Nach einem guten Frühstück bringt uns unser Begleitfahrzeug in die Hauptstadt Kambodschas, Phnom Penh und wir beziehen dort unser Hotel. Auf der Fahrt (ca. 5-6h) machen wir Halt im "Spinnendorf" (Skun), wo gegrillte Spinnen und Grillen angeboten werden. Den restlichen Tag können wir die Hauptstadt auf eigene Faust erkunden(2 ÜN in Phnom Penh).

7. Reisetag: Phnom Penh und Radtour zur Seideninsel

Wir radeln entlang des Flusses Tonle Sap nach Preak Leap, von wo wir mit der Fähre zur Silk Insel Koh Dach fahren. Unterwegs besichtigen wir den großen Königspalast. Auf der Insel angekommen, genießen wir die Radtour durch kleine Dörfer mit Blick über den Mekong-Fluss, haben Einblicke in das tägliche Leben und Aktivitäten der Kambodschaner, und radeln vorbei an üppigen Bäumen oder Obstplantagen und Gemüsegärten inmitten der wundervollen Landschaft des ländlichen Kambodschas. Nach der Mittagspause geht es weiter per Rad zurück zur Fähre. Das Begleitfahrzeug bringt uns zurück zum Hotel in Phnom Penh. Wir halten unterwegs am Wat Phnom, den legendären Gründungsort von Phnom Penh, der heute noch ein aktives buddhistisches Kloster ist (ca. 36km).

8. Reisetag: Von Phnom Penh in das Chi Pat - Regenwald Schutzgebiet

Auf den Spuren der Geschichte Kambodschas besuchen fahren wir 17km südlich von Phnom Penh zu den bekannten „Killing Fields“, wo das Regime der Roten Khmer Millionen von Menschen hingerichtet hat. Nach etwa vierstündiger Fahrt erreichen wir Ko Khong - dort steigen wir aufs Boot um und fahren stromaufwärts entlang von Mangrovenwäldern (ca. 1h) zur Chi Phat Öko-Tourismus Lodge. Hier werden wir herzlich empfangen. Die Chi Phat Gemeinschaft hat sich zum Ziel gesetzt, den Schutz der natürlichen und kulturellen Ressourcen der Region zu unterstützen und Arbeitsplätze sowie Einkommensmöglichkeiten für die Dorfbewohner zu schaffen. Nach dem Mittagessen geht es zu den Chhay Chrey Stromschnellen, wo wir schwimmen oder entspannen können. Gegen Abend nehmen wir Motorrad-Taxis zu einem tollen Aussichtspunkt für den Sonnenuntergang. Das Abendessen und die Übernachtung erfolgt bei der Chi Pat Gemeinschaft in einer Pension oder bei einer Gastfamilie.

9. Reisetag: Zum "Fledermaus-Wasserfall"

Nach dem Frühstück fahren wir durch den "Cardamom Dschungel" vorbei an einer Vielfalt von schöner Landschaft und spüren den Regenwald in nächster Nähe. Das Ziel ist der Fledermaus-Wasserfall, wo Sie nach der Ankunft schwimmen können. Am Nachmittag kehren wir dann zurück zur Unterkunft. Die Nacht verbringen wir in einer Pension oder bei einer Gastfamilie. (ca. 20km)

10. Reisetag: Von Chi Phat nach Kampot

Nach dem Frühstück verabschieden wir uns von der Dorfgemeinschaft und fahren mit dem Boot wieder aus dem Schutzgebiet hinaus. Anschließend bringt uns unser Begleitfahrzeug in das Städtchen Kampot (1ÜN). Der ruhige Ort liegt an der Südküste und ist weltweit bekannt für den Anbau von schwarzem Pfeffer. Hier können Sie sich dann im Hotel ausruhen, oder wir machen eine Radtour durch die schöne Landschaft in der Umgebung, wie z.B. zum Tuek Chhou Wasserfall.

11. Reisetag: Von Kompot nach Kep

Das erste Thema heute ist der Pfeffer - wir fahren bis Krong Kraeb und radeln im Anschluss zu einer Bio-Pfefferplantage, wo wir etwas über die Herstellung von Pfeffer erfahren. Auf kleinen Nebenstraßen geht es per Rad weiter zu einem Höhlensystem in den Karstbergen mit kleinen Schreinen und Tempeln. Entlang von Salzfeldern erreichen wir auf kleinen Bauernwegen den Küstenort Kep, der für seine frischen Meeresfrüchte bekannt ist. Der Ort wurde 1908 während der französischen Kolonialherrschaft gegründet und hieß damals Kep-sur-Mer. Viele der im französischen Stil erbauten Villen wurden von den roten Khmer zerstört und nun wieder aufgebaut (2 ÜN in Kep) (ca. 60-70km).

12. Reisetag: Badetag auf der Kanincheninsel

Mit einem kleinen Fischerboot setzen wir am Morgen über zur "Kaninchen Insel", die für ihre einsamen Strände bekannt ist. Hier können wir die spannenden letzten beiden Wochen Revue passieren lassen und mit entsprechendem Schuhwerk die kleine Insel erkunden. In der Nachmittagssonne geht es dann wieder zurück zum Festland. Am Abend genießen wir unser letztes Essen zum Abschied in einem netten landestypischen Lokal.

13. Reisetag: Von Kep nach Phnom Penh

Der Vormittag ist zur freien Verfügung. Für Frühaufsteher lohnt sich ein schöner kleiner Rundweg durch den angrenzenden Nationalpark (ca. 8km). Besonders am frühen Morgen kann man dort zahlreiche Affen in den Bäumen sehen. Um die Mittagszeit geht es dann per Bus zum Flughafen Phnom Penh (ca 4h Fahrzeit). Individuelle Rückreise - die Flüge zurück gehen in der Regel am Abend.

BIKETEAM Blog: Reiseberichte

Erkundungsreise nach Kambodscha

Ende Dezember 2016 reiste Peter Bär, Produktmanager für Trekkingbike-Reisen, auf den Spuren unserer geführten Radreise durch das buddistisch geprägte Königreich Kambodscha. Auf unserem Blog berichtet er von Tempeln, Mangrovenwäldern, Salzfeldern und vielen schützenswerten Nationalparkreservaten.

[Blogbeitrag lesen >>](#)

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
20.11.2024	02.12.2024	X	2.375 €
09.11.2025	21.11.2025	✓	2.495 €
Basispreis Personen			2.495 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 10 Übernachtungen in Hotels der Mittelklassekategorie im Doppelzimmer
- > 2 Übernachtungen in Privatunterkünften oder einfachen Gästehäusern der Chi Pat Gemeinschaft
- > Verpflegung: 14x Frühstück, 3x Mittagessen, 3x Abendessen
- > Mineralwasser und Erfischungstücher, Früchte und Snacks während den Tourtagen
- > Transfers im klimatisierten Fahrzeug, Begleitfahrzeug für Fahrräder mit Service-Team
- > Flughafentransfer Siem Reap (Ankunft zwischen 8 und 10 Uhr, andere Ankunftszeiten gegen Aufpreis 20,-)
- > Radmiete
- > lokale, deutschsprachige Reiseleitung sowie engl. sprachiger Bikeguide
- > Eintritte und Bootsfahrten gem. Programm

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag (375 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Flug nach Siem Reap und zurück von Phnom Penh
- > Visaausstellungsgebühr 30USD, zahlbar bei Einreise
- > Ausreisesteuer
- > fakultative Ausflüge und Besichtigungen
- > nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- > Trinkgelder

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Kambodscha entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **4870 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **112 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > abc

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Wir empfehlen das Tragen eines Fahrradhelms!

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.